



Weiterbildung in Pfäffikon

Die Glarner Volksschullehrerinnen und -lehrer können für ihre Weiterbildung künftig Kurse der pädagogischen Hochschule Schwyz besuchen.

Wie der Regierungsrat im gestrigen Bulletin mitteilt, hat er eine Vereinbarung mit der pädagogischen Hochschule Schwyz (PHSZ) genehmigt und das Departement Bildung und Kultur ermächtigt, diese zu unterzeichnen. Laut den Ausführungen dazu muss der Kanton für ein Grundangebot zur Weiterbildung der Volksschullehrerinnen und -lehrer sorgen. Bisher wurde dafür mit unterschiedlichen pädagogischen Hochschulen zusammengearbeitet. Vor rund zwei Jahren habe die PHSZ jedoch einen neuen Standort in Pfäffikon eröffnet, der laut Bulletin «aufgrund seiner Lage für den Kanton Glarus sehr attraktiv ist». So werde es zum ersten Mal möglich sein, Kurse einer pädagogischen Hochschule auch an Mittwochnachmittagen und nach dem Unterricht zu besuchen.

Das Angebot mitgestalten

Ein massgeschneidertes, breites Weiterbildungsangebot sei für die Lehrerschaft bedeutsam, weil die Entwicklungsprozesse der einzelnen Personen und Schulen unterschiedlich verliefen. Dieses Angebot könne mit langfristigen, kontinuierlichen Kooperationen besser bereitgestellt, vergrössert und mitgestaltet werden. Darum soll das Grundangebot für die Glarner Lehrerschaft weitgehend aus Kursen der PHSZ zusammengestellt werden. Darüber hinaus stehe den Gemeinden und Lehrpersonen der Zugang zu weiteren PHSZ-Angeboten offen, die nicht vom Kanton finanziert würden. (mitg)